



## Gedicht Familie Moose und Herr Lohse

Familie Moose sprach über Herrn Lohse,  
der einsam am Wegesrand gegenüber stand.

Wie mag es wohl sein, so ganz allein  
inmitten all des Trubels?

Sein aufrechter Stand, schon fast elegant,  
ließ innere Stärke vermuten.

In seinem Garten recken sich Barden  
und schmiegen sich an ihn heran.

Sie singen ihm leise auf freudvolle Weise  
vom Klang der unendlichen Kraft.

Er nimmt ihn entgegen und schenkt diesen Segen  
den Mooses in seiner Nachbarschaft.

27.05.2019  
Aufgeschnappt beim Bärlauch sammeln,  
als ich ihren Weg kreuzte.  
Annerose Saueracker  
[www.zeit-zum-heilen.de](http://www.zeit-zum-heilen.de)